Velociub Sins

# Klassifizierung der E-Bike-Routen (Entwurf)

## Benennnung:

Z.B.: MBE1-5

MBE = Mountain Bike Elektro

1 = Trailkategorie bzw. Schwierigkeitsgrad 0-5

-5 = Fortlaufende Nummerierung

## Trailkategorien

MBE0 und MBE1 = Leicht

MBE2 =Mittel

MBE3 = Mittelschwer

MBE4 und MBE5 = Schwer

## Beschreibung

| Grad | Beschreibung | Merkmale | |
|---|---|---|---|
| MBE0 | beschreibt einen Weg, welcher keine besonderen Schwierigkeiten aufweist. Dies sind meistens flüssige Wald- und Wiesenwege auf griffigen Naturböden oder verfestigter Schotter. Stufen, Felsen oder Wurzelpassagen sind nicht zu erwarten. Das Gefälle des Weges ist leicht bis mässig, die Kurven sind weitläufig.<br><br>Auch ohne besondere Fahrtechniken sind Wege mit 0 zu bewältigen. | **Wegbeschaffenheit**<br>**Hindernisse**<br>**Gefälle**<br>**Kurven**<br>**Fahrtechnik** | Fester und griffiger Untergrund<br>keine Hindernisse<br>leicht bis mäßig<br>weit<br>kein besonderes fahrtechnisches Können |
| MBE1 | Auf einem mit MBE1beschriebenen Weg muss man bereits kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten. Sehr häufig sind vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden Grund für den erhöhten Schwierigkeitsgrad, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40% bzw. 22°. Spitzkehren sind nicht zu erwarten. | **Wegbeschaffenheit**<br>**Hindernisse**<br>**Gefälle**<br>**Kurven**<br>**Fahrtechnik** | loserer Untergrund möglich, kleine Wurzeln und Steine<br>kleine Hindernisse, Wasserrinnen, Erosionsschäden<br>< 40%/22°<br>eng<br>fahrtechnische Grundkenntnisse nötig, Hindernisse können überrollt werden |
| MBE2 | Im Schwierigkeitsgrad 2 muss man mit grösseren Wurzeln und Steinen rechnen. | **Wegbeschaffenheit** | Untergrund meist nicht verfestigt, größere Wurzeln u. |

| | | |
|---|---|---|
| | Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt passagenweise bis zu 70% bzw. 35°. | **Hindernisse** Steine, flache Absätze und Treppen<br>**Gefälle** < 70%/35°<br>**Kurven** leichte Spitzkehren<br>**Fahrtechnik** fortgeschrittene Fahrtechnik nötig |
| MBE3 | Verblockte Singletrails mit vielen grösseren Felsbrocken und/ oder Wurzelpassagen gehören zur Kategorie MBE3. Hohe Stufen, Spitzkehren und kniffelige Schrägfahrten kommen oft vor, entspannte Rollabschnitte werden selten. Häufig ist auch mit rutschigem Untergrund und losem Geröll zu rechnen, Steilheiten über 70% bzw. 35° sind keine Seltenheit.<br><br>Passagen, die den 3. Schwierigkeitsgrad aufweisen, erfordern zwar noch keine Trial-Techniken, sehr gute Bike-Beherrschung und ständige Konzentration sind aber Voraussetzung zum Bewältigen von MBE3. Exaktes Bremsen und sehr gute Balance sind notwendig. | **Wegbeschaffenheit** • verblockt, viele große Wurzeln / Felsen • rutschiger Untergrund, loses Geröll<br>**Hindernisse** hohe Absätze<br>**Gefälle** > 70%/35°<br>**Kurven** enge Spitzkehren<br>**Fahrtechnik** sehr gute Bike-Beherrschung nötig |
| MBE4 | MBE4 beschreibt sehr steile und stark verblockte Singletrails mit grossen Felsbrocken und/ oder anspruchsvollen Wurzelpassagen, dazwischen häufig loses Geröll. Extreme Steilrampen, enge Spitzkehren und Stufen, bei denen das Kettenblatt unweigerlich aufsetzt kommen im 4. Grad häufig vor.<br><br>Um im 4. Schwierigkeitsgrad zu fahren sind Trial-Techniken wie das Versetzen des Vorder- und Hinterrades (z. B. in den Spitzkehren) absolut notwendig, genauso wie perfekte Bremstechnik und Balance. Nur Extremfahrer und Ausnahmebiker können 4 bewältigen, selbst das Hinabtragen dieser Passagen ist häufig nicht ungefährlich. | **Wegbeschaffenheit** • verblockt, viele große Wurzeln / Felsen • rutschiger Untergrund, loses Geröll<br>**Hindernisse** Steilrampen, kaum fahrbare Absätze<br>**Gefälle** > 70%/35°<br>**Kurven** ösenartige Spitzkehren<br>**Fahrtechnik** perfekte Bike-Beherrschung mit Trial-Techniken nötig, wie das Versetzen des Hinterrades in Spitzkehren |
| MBE5 | Der Schwierigkeitsgrad 5 wird | **Wegbeschaffenheit** • verblockt mit Gegenanstiegen |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | charakterisiert durch blockartiges Gelände mit Gegenanstiegen, Geröllfeldern und Erdrutschen, ösenartigen Spitzkehren, mehreren hohen, direkt aufeinanderfolgenden Absätzen und Hindernissen wie umgefallenen Bäumen - alles oft in extremer Steilheit. Wenn überhaupt ist wenig Auslauf bzw. Bremsweg vorhanden. Hindernisse müssen z. T. in Kombination bewältigt werden.<br><br>Nur eine Hand voll Freaks versucht Passagen im 5. Schwierigkeitsgrad zu bewältigen. Hindernisse müssen teilweise übersprungen werden. In Spitzkehren ist das Versetzen kaum noch möglich. Selbst das Tragen des Bikes wird hier fast unmöglich, da man sich beim Gehen festhalten oder gar klettern muss. | | • rutschiger Untergrund, loses Geröll<br>• der Weg ist eher ein Wandersteig |
| | | **Hindernisse** | Steilrampen, kaum fahrbare Absätze in Kombination |
| | | **Gefälle** | >> 70%/35° |
| | | **Kurven** | ösenartige Spitzkehren mit Hindernissen |
| | | **Fahrtechnik** | exzellente Beherrschung spezieller Trial-Techniken nötig, das Versetzen des Vorder-u.des Hinterrades ist nur eingeschränkt möglich |